

Medienmitteilung 21. März 2017

Bremsklötze lösen für die Begegnungszone Freie Strasse!

Chrapf & Hirne unterstützt die Entwicklung von innerstädtischem Gewerbe und Gastronomie mittels Einführung einer Begegnungszone in der Freien Strasse. Erstens: Auch die Freie Strasse soll am Samstag vom Autoverkehr befreit werden und so an Anziehungskraft für Kundinnen und Kunden gewinnen. Zweitens: Initiative Gewerbetreibende und Gastronomie erhalten mehr Raum für ihre Aktivitäten, wenn weniger Automobile im Weg stehen. Und drittens: Geschickt angeordnete fixe Installationen bewegen den motorisierten Individualverkehr zum Langsamfahren, was in Begegnungszonen mit Tempo 20 zur Sicherheit der Kundinnen und Kunden auch vorgesehen ist. Für die Anlieferung von Waren, die Anwohner, Taxi oder Blaulichteinsätze lassen sich problemlos Lösungen finden. Chrapf & Hirne erachtet die kürzlich publizierten Forderungen von konservativen Kreisen (FW vom 15.3. bzw. TZ vom 16.3.) als geschäftsschädigend für Gewerbe und Gastronomie und als unangenehm für Kundinnen und Kunden. Die aktive städtische Planung einer Begegnungszone in der Freien Strasse verdient unser Vertrauen und unsere Unterstützung.

